



Hygienerichtlinie Transurethrale Harnableitung

AKH-KHH-RL-019

gültig ab: 29.07.2019 Version: 03 Seite 1 von 5

1. ANWENDUNGSBEREICH UND ZIEL:

Diese Hygienerichtlinie beschreibt den hygienisch korrekten Umgang beim Setzen und Pflegen von Transurethralen Harnableitungssystemen (Einmal- oder Verweilkatheter) zur einmaligen oder kontinuierlichen Blasenentleerung.

2. MITGELTENDE INFORMATION:

- Hygienerichtlinien der Univ. Klinik für Krankenhaushygiene und Infektionskontrolle AKH Wien (http://www.meduniwien.ac.at/krankenhaushygiene)
- Hygienerichtlinie 001 Desinfektionsplan Klinischer Bereich
- Standard/SOP Transurethraler Blasenkatheter des KAV Wiener Karnkenanstaltenverbundes i.d.g.Fassung
- Abfallentsorgungsplan des AKH Wien

3. VERWENDETE ABKÜRZUNGEN:

AKH	Allgemeines Krankenhaus
DK	Dauerkatheter
E.coli	Escherichia coli
e.h.	eigenhändig
HFK	Hygienefachkraft
i.d.R.	in der Regel
KHH	Univ. Klinik für Krankenhaushygiene u. Infektionskontrolle
KL	Klinikleitung
MRE	Multi Resistente Erreger
QB	Qualitätsbeauftragte/r

RL Richtlinie

	Funktion	Name oT	Datum	Unterschrift
erstellt	HFK	Susanne Gumpinger	26.07.2019	e.h.
geprüft	QB	Magda Diab- Elschahawi	26.07.2019	e.h.
freigegeben	KL	Elisabeth Presterl	29.07.2019	e.h.

gültig ab: 29.07.2019 Version: 03 Seite **2** von **5**

4. ERLÄUTERUNGEN

Hygiene spielt bei der Vermeidung von Harnwegsinfekten die zentrale Rolle. 80% aller Harnwegsinfekte entstehen im Zusammenhang mit der Instrumentierung der Harnwege. Die Erreger von Harnwegsinfekten stammen meist vom Darm (z.B. *E. coli*, Enterokokken) oder von der Haut (z.B. Staphylokokken) der Betroffenen, aber auch Kreuzinfektionen (d.h., der Infektionserreger stammt von einem anderen Menschen) kommen vor. Da eine Dauerharnableitung ein höheres Infektionsrisiko als Einmalkatheterismus hat, muss die Indikation zur Dauerharnableitung streng gestellt werden. **Der Nachweis von MRE im Harn ist KEINE Indikation zum Legen eines Harnkatheters. Eine regelmäßige Überprüfung der Notwendigkeit einer Dauerharnableitung ist unerlässlich.**

5. TÄTIGKEITSBESCHREIBUNG

1. Legen eines transurethralen Blasenkatheters

VORBEREITUNG

- Katheter geeigneter Art und Größe laut Arztanweisung
- steriles Katheterset
- sterile Handschuhe und Pinzette
- steriles Lochtuch
- sterile Kompressen
- steriles Kathetergel
- beigepacktes Füllmedium verwenden, Angaben zu Produkt sind zu beachten; alternativ: Aqua dest.+ sterile 10 ml Spritze
- Ableitungssystem (geschlossenes Dauerableitungssystem oder Einmalbeutel für Kurzkatheterisierung)
- Schleimhautantiseptikum laut gültigem Desinfektionsplan
- Einmalunterlage und Nierentasse
- ev. Auffanggefäß (Messbecher, steriler Harnbecher, etc...)
- Utensilien auf einem steril gedeckten Tisch vorbereiten.
- sterile Arbeitsfläche schaffen
- Katheter möglichst immer mit Assistenz legen

DURCHFÜHRUNG: EINE DURCHFÜHRUNG UNTER ASEPTISCHEN BEDINGUNGEN IST EINZUHALTEN.

PATIENT/PATIENTIN INFORMIEREN

Vorgehen beim Mann

Bei Einmalkatheter

- 1. Patient am Rücken positionieren
- 2. hygienische Händedesinfektion
- 3. Einmalschürze anziehen
- 4. sterile Handschuhe anziehen
- 5. mit sterilem Lochtuch abdecken
- 6. sterile Pinzette aufnehmen
- 7. Vorhaut zurückschieben und desinfizierende Reinigung mit in Schleimhautantiseptikum getränkten Kompressen

gültig ab: 29.07.2019 Version: 03 Seite **3** von **5**

- 8. Assistenz öffnet Katheterverpackung
- 9. Kathetergel direkt in die Urethralöffnung instillieren, Einwirkzeit bei Lokalanästhetikum beachten bzw. bereits beschichteten Einmalkatheter verwenden
- 10. fassen des Katheters mit steriler Pinzette oder sterilem Handschuh ca. 5 cm hinter der Spitze
- 11. bei Thiemannkatheter muss die Spitze beim Einführen nach oben gerichtet sein zur Nasenspitze des Patienten
- 12. Katheter vorsichtig einführen bis Harn fließt evtl. zwei Zentimeter weiter
- 13. Assistenz schließt Harnsammelbeutel an
- 14. zur Harnkulturgewinnung steriles Auffanggefäß verwenden
- 15. Material korrekt entsorgen
- 16. Einmalschürze und Einmalhandschuhe ablegen
- 17. Hygienische Händedesinfektion

Bei Dauerkatheter

Vorgehen wie bei Einmalkatheter (Punkte 1 bis 10)

- 11. Assistenz konnektiert geschlossenes Ableitungssystem aseptisch an Dauerkatheter
- 12. Katheter vollständig in die Blase einführen um sicherzustellen, dass der Ballon nicht in der Prostataloge geblockt wird
- 12 beigepacktes Füllmedium verwenden, Angaben zu Produkt sind zu beachten; alternativ: Aqua dest.+ sterile 10 ml Spritze
- 13 Katheter leicht zurückziehen
- 14 Katheter ohne Zug mit Drainagefixiermaterial am Oberschenkel des Patienten befestigen
- 15 reinigen der Eintrittsstelle des Katheters mit Wasser und Einmalwaschlappen, Vorhaut wieder "repositionieren".
- 16 Material korrekt entsorgen
- 17 Einmalschürze und Einmalhandschuhe ablegen
- 18 hygienische Händedesinfektion
- 19 Dokumentation inklusive der Füllmenge des Ballons

Vorgehen bei der Frau

Bei Einmalkatheter

- 1. Beine aufstellen und leicht spreizen
- 2. hygienische Händedesinfektion
- 3. Einmalschürze anziehen
- 4. sterile Handschuhe anziehen
- 5. mit sterilem Lochtuch abdecken
- 6. sterile Pinzette aufnehmen
- 7. spreizen der Labien und desinfizierende Reinigung mit in Schleimhautantiseptikum getränkten Kompressen, mit 3 Kompressen je 3x Wischdesinfektionen von vorne nach hinten
- 8. Assistenz öffnet Katheterverpackung
- 9. fassen des Katheters mit steriler Pinzette oder sterilem Handschuh ca. 5 cm hinter der Spitze
- 10. Kathetergel auf die Katheterspitze applizieren
- 11. Katheter vorsichtig einführen bis Harn fließt und evtl. 2 cm weiter.
- 12. zur Harnkulturgewinnung steriles Auffanggefäß
- 13. Material korrekt entsorgen
- 14. Einmalschürze und Einmalhandschuhe ablegen
- 15. hygienische Händedesinfektion

gültig ab: 29.07.2019 Version: 03 Seite **4** von **5**

Bei Dauerkatheter

Vorgehen wie oben (Punkte 1 bis 10)

Katheter einführen bis Harn kommt und ca. 3 cm weiter, um Ballon in der Harnblase zu positionieren

- 16. Assistenz konnektiert geschlossenes Ableitungssystem aseptisch an Dauerkatheter
- 17. Ballon mit Aqua dest. auffüllen (ca. 10 ml) oder beige, Angaben am Katheter sind zu beachten
- 18. Katheter leicht zurückziehen
- 19. Katheter ohne Zug mit Drainagefixiermaterial am Oberschenkel des Patienten befestigen
- 20. Eintrittsstelle und Schamlippen mit Einmalwaschlappen und Wasser reinigen
- 21. Material korrekt entsorgen
- 22. Einmalschürze und Einmalhandschuhe ablegen
- 23. hygienische Händedesinfektion

2. Pflegemaßnahmen am liegenden Katheter

- Verweildauer des Katheters so kurz wie möglich
- Urinauffangbeutel nicht ohne Abklemmen des Ableitungsschlauches über Blasenniveau heben
- Auffangbeutel muss frei hängend ohne Bodenkontakt positioniert sein
- diskonnektieren des Katheters unbedingt vermeiden, falls jedoch nötig, die Konnektionsstelle mit einem alkoholischen Flächendesinfektionsmittel desinfizieren
- nach dem Ablassen den Ablass-Hahn desinfizieren und in die Rückstecklasche positionieren.

3. Sachgemäße Katheterpflege

- hygienische Händedesinfektion vor und nach Manipulation am Blasenkatheter
- tägliche Reinigung des Intimbereichs mit Wasser, pH neutraler Waschlotion und sauberem Lappen
- Inkrustierungen kontaminationsfrei und schonend entfernen
- bei Verstopfung gesamtes Kathetersystem wechseln
- Katheter nicht "abstoppeln" oder klemmen
- Ausnahme: therapeutische Maßnahme nur laut Anordnung durch einen Facharzt für Urologie

4. Harnentnahme für Urinprobe

- hygienische Händedesinfektion
- Einmalhandschuhe anziehen
- Ableitungsschlauch abklemmen
- Urinentnahmestelle mit alkoholischem **Desinfektionsmittel** unter Einhaltung der vom Hersteller angegebenen Einwirkzeit wischdesinfizieren (i. d. R. 1 min.)
- Entnahme des Harns an laut Herstellerangabe vorgesehener Entnahmestelle des Harnbeutels (cave: bei den meisten Beuteln ist keine Kanüle mehr nötig, erfolgt nur mehr mit Spritze).

5. Entfernung des Katheters

- hygienische Händedesinfektion
- Einmalhandschuhe und Einmalschürze anziehen
- Einmalnierentasse in die Nähe der Urethralöffnung stellen
- Ballon mittels 10ml Spritze entblocken
- Katheter vorsichtig herausziehen und entsorgen
- Einmalschürze und Einmalhandschuhe ablegen

gültig ab: 29.07.2019 Version: 03 Seite **5** von **5**

- hygienische Händedesinfektion
- Dokumentation

6. Änderungen

Datum	Version	Änderung
01.10.2008	01	Erste Freigabe
11. 06. 2014	02	Änderung des LayoutsInhaltliche Überarbeitung
23.07.2019	03	Änderungen des LayoutsInhaltliche Überarbeitung